



Aktionsmöglichkeiten zum Autofreien Tag 2015

Ideen von und für Gemeinden

AUTOFREIER TAG – KOSTENLOSER SERVICE VON KLIMABÜNDNIS TIROL

Kostenlose Bestellung von Material für die Öffentlichkeitsarbeit zum Autofreien Tag (bis Ende Juli)

Bestellliste erhältlich bei: Klimabündnis Tirol, Tel.: 0512/583558-0, E-Mail: tirol@klimabuendnis.at

- Postwurfsendung, Infopolder, Bonus-Hefte & Plakate (kostenlos)
- Öffentlichkeitsarbeit - Artikel für die Gemeindezeitung/ Homepage
- Werbeartikel (gegen Kostenübernahme)
- „Nimm-autofrei“-Infopoints mit Mobilitätsberatern
(Tirol-Mobil-Bar von Klimabündnis Tirol: Kosten = 100 Euro, 50 Euro für Gemeinden mobil & Klimabündnis Gemeinden)

AUTOFREIER TAG – AKTIONEN FÜR GEMEINDEN

Aktion	Kurzbeschreibung	Was kann Klimabündnis tun?	Was tut die Gemeinde?
Wettbewerb „Blühende Straßen“	Frequentierte Verkehrsflächen in autofreie Lebensräume umwandeln, z.B. Straßenmalaktionen, Umweltzonen, Sportaktionen, Chill-out Zonen, Picknicks, etc.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Infos & Kontaktvermittlung bei Bestellung von Straßenmalfarben & Natur-Rollrasen ▪ Ideenliste mit Aktionen ▪ Textvorlagen ▪ Beratung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Zusammenarbeit mit Vereinen, Schulen etc. ▪ Kosten für Farben / Natur-Rollrasen ▪ Organisation Personal, Kosten, Fläche,... ▪ Bewerbung ▪ Einholen der nötigen behördlichen Genehmigungen
Danke-Aktionen für PendlerInnen	Verteilung von Frühstück/Schokolade/... als Dankeschön an die PendlerInnen am Bahnhof, Busbahnhof etc.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bestellungen zum Autofreien Tag: Schokolade, Luftballons, Lutscher, Herz-Pins und Herz-Schlüsselanhänger etc. können über uns bestellt werden 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ PolitikerInnen, GemeindemitarbeiterInnen, die das Frühstück/Schokolade etc. verteilen ▪ Kosten für das Frühstück/Schokolade/...etc.
Geschwindigkeitsmessung von AutofahrerInnen im Ortsgebiet	VolksschülerInnen verteilen je nach Ergebnis Äpfel und Zitronen.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bestellungen zum Autofreien Tag: Flyer, .. können über uns bestellt werden 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kontakt mit örtlicher Polizeidienststelle aufnehmen ▪ Kontakt mit Volksschule ▪ passende Örtlichkeit für Messungen (keine Gefahr für Kinder) ▪ Kosten für Äpfel und Zitronen
Infopoint zum ÖV, Radverkehr in der Gemeinde	An einem belebten Ort in der Gemeinde informiert ein Gemeindemitarbeiter über die Angebote zum ÖV in der Gemeinde.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Tirol Mobil Bar: Kosten = 100 Euro, 50 Euro für Gemeinden mobil & Klimabündnis Gemeinden ▪ Textvorlagen für Ankündigung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ GemeindevertreterIn, der sich mit ÖV in der Gemeinde auskennt ▪ belebte Örtlichkeit



Kostenloser Zustelldienst für Einkäufe per Fahrrad	Die Einkäufe werden vom Geschäft mit einem Radanhänger bis nach Hause vor die Türe gebracht.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Textvorlagen für Ankündigung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ PolitikerInnen, GemeindemitarbeiterInnen, die die Zustelldienste übernehmen ▪ Fahrräder mit Anhänger
„Auch wir Geschäfte machen mit“	Wer zu Fuß oder mit dem Rad in die örtlichen Geschäfte kommt erhält ein kleines Dankeschön (Schokoherzen, Obst etc.)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bestellungen zum Autofreien Tag: Schokolade, Flyer, .. können über uns bestellt werden ▪ Textvorlagen für Ankündigung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kontakt mit Geschäften aufnehmen ▪ Autofrei-Flyer an Geschäfte verteilen ▪ Kosten für Geschäfte für Dankeschön ▪ ev. Kosten für Gemeinde für Dankeschön
Elektrofahrräder, Pedelecs, Elektroautos zum Testen anbieten	GemeindegängerInnen können die Fahrräder kostenlos testen.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kontakt zu Firmen, die Fahrräder oder Autos verleihen 	
Fahrradregistrierung – gestohlene Fahrräder finden so leichter ihre/n BesitzerIn wieder.	Registrierung des Rads über einen eigenen Zugangscode ohne Beschädigung am Rahmen. Die Fahrradbesitzer und deren Adressdaten werden über die Datenbank „fase24“ zentral gespeichert.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Abwicklung ▪ Bereitstellung von Referenten 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bereitstellung der Fläche (ca. 15 m²) ▪ ein Tisch und zwei Stühle (oder eine Bank) ▪ Stromanschluss
Fahrradbörse	Auf einer Radlbörse werden gebrauchte Räder ver- und gekauft. Am besten führt ein Verein diese Börse durch und darf einen Teil des Gewinns für die Vereinskasse verwenden.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Radbörse - Bereitstellung sämtlicher Vorlagen: Checklisten, Textvorlagen, rechtlicher Hintergrund, Verkaufsvertrag, Artikelschein, ... ▪ Beratung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Zusammenarbeit mit Verein, Schule, .. ▪ Örtlichkeit ▪ Bewerbung ▪ Durchführung ▪
Sattelfest	Gemeindefest zum Thema Fahrrad	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bereitstellung sämtliche Vorlagen: Veranstaltungsmodul, Checklisten Textvorlagen, Plakate, Material auf Bestellung ▪ Beratung ▪ Förderung vom Land Tirol/Abteilung Verkehrsplanung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Zusammenarbeit mit Verein, Schule, .. ▪ Organisation Personal, Kosten, Fläche,... ▪ Bewerbung ▪ Durchführung ▪

AUTOFREIER TAG – WEITERE AKTIONEN

- **Vorstellung von neuen Mobilitätsprojekten in der Gemeinde am Autofreien Tag (neue Buslinie, neue Haltestelle, neuer Radweg, Einrichtung einer Mitfahrbörse, Übergabe Dienstfahrrad....)**
- Infostände „Autofreier Tag“ – Infomaterial verteilen

- **Straßenfest (eventuell mit Straßensperre) – auch kombinierbar mit anderen Festen in der Gemeinde**
 - ➔ **Förderung durch das Land Tirol/Abteilung Verkehrsplanung**
 - Infostände: z.B. Klimabündnis, Fairtrade, ÖBB, Umweltorganisationen, Polizei etc.
 - Stand lokaler Fahrradhandel, Rad-Check
 - Elektrofahräder, Elektro- und Hybridautos zum Testen (**Klimabündnis Tirol: Kontaktvermittlung**)
 - „Kuriose Fahrräder“: Kunstradfahren probieren, Einräder, Hochräder etc. (**Klimabündnis Tirol: Kontaktvermittlung**)
 - Fahrradparcours (**Klimabündnis Tirol: Kontaktvermittlung**)
 - Fahrradregistrierung (**Klimabündnis Tirol: Kontaktvermittlung**)
 - Fahrrad-Clown (**Klimabündnis Tirol: Kontaktvermittlung**)
 - Radshows (Einrad, BMX, ...), (**Klimabündnis Tirol: Kontaktvermittlung**)
 - Ausstellung mit historischen Straßenfotos
 - altes, regionales Handwerk stellt sich vor
 - Prominenz, Sportler, ...
 - Kinderprogramm: Malecke, Zeichenwettbewerb, Kasperltheater, Straßentheater
 - Musik, Tanzvorführungem, Tanzkurse, Yoga-Kurse, Improvisationstheater, Verpflegung
 - Sportturniere (Bocciaturniere, Fußballspiele, Schatzsuche, Schnitzeljagd, ...)

- **Preisverleihungen Tiroler Fahrradwettbewerb**
- Frühstück in Betrieben, Gemeinden etc. für MitarbeiterInnen, die ohne Auto zur Arbeit kommen
- **Alternative Fahrzeuge (z. B. Hybridfahrzeuge, Brennstoffzelle) zum Testen anbieten**
- Gratis-Kino- bzw. Film-Vorstellung mit Einführung bzw. anschließender Diskussion (Klimabündnis Tirol: Kontaktvermittlung)
- **Seminare und Vorträge anbieten (z.B. Energieberatung) (Klimabündnis Tirol: Kontaktvermittlung)**
- „Charmante Straßensperrungen“ durch SchülerInnen: Verteilen von Flyer etc.
- **Verkehrsplanung in der Gemeinde: Informationsveranstaltung mit Podiumsdiskussion**
- Spritfahr-Training oder Angebot eines Eco-Drive-Simulators (Klimabündnis Tirol: Kontaktvermittlung)
- **Schaufensteraktion: Schaufenster sollen zum Thema gestaltet werden, ev. auch von SchülerInnen, Preis für die besten Ideen**
- Lebensraum Straße: Verschiedene Aktionen können auf gesperrten Straßenstrecken durchgeführt werden

- **Wettbewerbe: (Klimabündnis Tirol: Vorlagen zur Umsetzung)**
 - Schätzspiel: Wie viele Schritte sind es von A nach B?
 - Schätzspiel: Wie viele Fahrräder passen in einen Kreisverkehr/einen Parkplatz etc.?
 - Schätzspiel: die zurückgelegten Kilometer eines regionale Produktes und einer „Importware“ werden geschätzt (Aktion mit lokalem Handel)
 - „Freizeit auf der Straße – gestern, heute, morgen“ (Zeichnen)



- „Gute/schlechte Verkehrssituation für RadfahrerInnen und FußgängerInnen“ (Fotos)
 - Werbesprüche rund ums Rad
 - Radparcours/Dreiradwettbewerb
 - Wettrennen: Womit legt man den Weg am schnellsten zurück, mit ÖV, Auto oder Fahrrad?
 - „Finde fünf, gewinne eine“: Im Ortsgebiet werden fünf Fahrräder versteckt: Wer alle findet, nimmt an einer Verlosung teil.
- **In ländlichen Gemeinden ohne Nahversorger einen Stand mit Lebensmitteln anbieten, um Einkaufen zu Fuß zu ermöglichen.**
 - Gratis-Eintritt zu Sportveranstaltungen bei Eintreffen ohne Auto
 - **Improvisationstheater**
 - Kunstlerausstellung zum Thema Auto/Mobilität
- **Gesundheitstage:**
 - „Gehen hält den Körper und die Umwelt fit“
 - Gesundheitsecke in der Gemeinde oder beim Gemeindearzt
 - Fitnesscheck
 - Gesundheitstipps: Kneippen, ergonomisches Büro → Testmöglichkeiten
 - Bewegung im Alltag/Büro
 - Seminar Nordic Walking
- **Die autofreie Familien – Rätsel – Rallye:** Es gibt in jedem Ort bemerkenswerte, denkwürdige Sehenswürdigkeiten. Kenntnisse darüber können und sollen dazu beitragen, dass der Raum näher rückt. (Gedenktafel, Reste einer mittelalterlichen Mauer, exotische Pflanzen, Naturdenkmäler, Naturkostläden, Radgeschäft).

AUTOFREIER TAG – RADFAHREN

- **Dankeschönaktion für RadfahrerInnen** im Ortskern
- „Sicherheitskontrollen“ (Licht, Bremse,...) mit Reparatur an Fahrrädern im Ortskern in Zusammenarbeit mit lokalem Radhändler
- **Lufttankstellen: Fahrräder werden aufgepumpt, mit kleiner Verpflegung für die FahrerInnen**
- Fahrradüberprüfung und –service durch örtlichen Fahrradhändler
- **„Radservice – mobil“: lokaler Fahrradhändler repariert Fahrräder in der Ortschaft (Licht, Bremse,...), hinterlässt Zettel auf Fahrrad**
- Aktionen mit Fahrradhandel: Gutscheinkaktionen, Verbilligungen am Autofreien Tag,...
- **Aktionswoche mit dem Fahrradhandel**
- Ausprobieren von Rädern (z.B. Elektroräder, Einrädern, Cruiser usw.) und Radzubehör
- **Ausstellung und Möglichkeit zum Ausborgen/Ausprobieren von Radanhängern**
- Gratis-Radverleih am Autofreien Tag
- **Heimtransport von Kindergartenkindern: Kindergartenkinder werden mit Zustimmung der Eltern in einem Radanhänger nach Hause transportiert**
- Radservice in Gemeinden, Betrieben etc. während der Arbeitszeiten



- Radservice kommt ins Haus
- **Betriebsausflug mit dem Rad/mit öffentlichen Verkehrsmitteln**
- Rad-Pendlergemeinschaft: am Autofreien Tag wird gemeinsam in die Arbeit geradelt
- **Verteilen von Gemeindegarten mit bunt markierten Fahrradwegen**
- Radwanderungen bzw. Radtour durch Gemeindegebiet mit Bio-Jause
- **Radsternfahrten z.B. aus allen Ortschaften oder in Kooperation mit Nachbargemeinden**
- Fahrradsegnung nach Messe
- **Vergleichsfahrt zwischen Fahrrad, Bus und Auto (Klimabündnis Tirol: Vorlagen zur Umsetzung)**
- Fahrradtaxi: Gratis-Shuttle Service mit Fahrradrikscha
- **Versteigerung von Fundrädern**
- Erstellung einer Fahrrad-Karte und Präsentation in Mobilitätwoche (Rad-Infrastruktur für Freizeit, aber auch Alltags-RadfahrerInnen)
- **Kennst du deine Rad- und Wanderwege? Kennenlernen der ausgeschilderten Rad- und Wanderwege in geführten Gruppen**
- „Guten Morgen Autofreie Zeit“: Bürgermeister und Gemeinderäte besuchen per Rad die GemeindegärtnerInnen zum Frühstück und bringen Informationen zum Autofreien Tag und zu umweltfreundlicher Mobilität
-

AUTOFREIER TAG – ÖFFENTLICHER VERKEHR

- **Gratisfahrten für die Citybusse, Stadtbusse, Regiobusse, Rufbusse, Ruftaxis, ...**
- Gratis Tageskarte pro Haushalt für ÖV oder: Gegen die Abgabe der Autoschlüssel erhalten TeilnehmerInnen ein Gratisticket für den Verkehrsverbund; gleichzeitig könnten die Parkgebühren erhöht werden
- **Fahrscheine des ÖV gelten als Lose, ÖV-Tickets als Preise**
- Durchsagen in Busse
- **Bahnhöfe und Bushaltestellen beleben mit Musik, Pantomime etc.**
- Pressegespräch am Bahnhof

AUTOFREIER TAG – ZU FUSS

- **Aktion „König Fußgänger“: rote Teppiche auf ausgewählten Fußwegen**
- Ehrung der SchülerlotsInnen
- **Gehwege markieren, zum Beispiel durch aufgemalte Schritte**
- Familienwandertage

ANGEBOTE VON PARTNERORGANISATIONEN

- **Electro Drive Tirol (Klimabündnis Tirol: Kontaktvermittlung)**
- AUVA-Radworkshop für Schulen oder Betriebe (Klimabündnis Tirol: Kontaktvermittlung)
- **ÖAMTC-Fahrradparcours (Klimabündnis Tirol: Kontaktvermittlung)**



AUTOFREIER TAG - AKTIONEN SCHULEN

AUTOFREIER TAG - AKTIONEN SCHULEN – DIE TOP AKTIONEN

Aktion	Kurzbeschreibung	Was kann Klimabündnis tun?	Was tut die Gemeinde?
Blühende Straßen	Straßenmalwettbewerb von Klimabündnis Österreich	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Tipps zum Straßenmalen (Farbauswahl,...), Textbausteine 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Straßenstück sperren ▪ Öffentlichkeitsarbeit
Pedibus, (Velobus)	Ein Pedibus ist ein Autobus auf Füßen. Die „BuschauffeurInnen“ sind Eltern oder andere ehrenamtliche Personen, die „Fahrgäste“ sind Schulkinder der VS. Die Strecke des Pedibus führt durch den Ort. An ausgeschilderten Haltestellen können die Kinder „zusteigen“.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Projektbegleitung durch eine Mitarbeiterin von Klimabündnis Tirol ▪ Bereitstellung aller Materialien (kostenlos) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Unterstützung der Schule
Grüne Meilen-Aktion (Kindermeilenkampagne)	SchülerInnen versuchen eine Woche lang ohne Auto in die Schule zukommen. Für jeden umweltfreundlich zurückgelegten Weg von oder zur Schule darf ein Grüne-Meilen-Pickerl in ein kleines Album geklebt werden.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bereitstellung aller Materialien (kostenlos) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Unterstützung der Schule ▪ ev. Preisverleihung, Aktion zur Belohnung
Verkehrsworkshop „MoMo“	In diesem Workshop lernen SchülerInnen Verkehr aus einem anderen Blickwinkel zu betrachten und eine kritische Einstellung zur traditionellen Verkehrsmittelwahl zu entwickeln.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Buchung des Workshops bei Klimabündnis Tirol 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Übernahme der Kosten (70 Euro)
Luftballonstart mit Zetteln		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bestellungen zum Autofreien Tag: Luftballone können über uns bestellt werden ▪ Beratung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Übernahme der Kosten für Luftballone ▪ Begleitung der Aktion ▪ (Achtung: im Inntal muss eine Bewilligung beim Land Tirol eingeholt werden)
Geschwindigkeitsmessung von AutofahrerInnen im Ortsgebiet	VolksschülerInnen verteilen je nach Ergebnis Äpfel und Zitronen.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bestellungen zum Autofreien Tag: Flyer, .. können über uns bestellt werden 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kontakt mit örtlicher Polizeidienststelle ▪ Kontakt mit Volksschule ▪ passende Örtlichkeit für Messungen (keine Gefahr für Kinder) ▪ Kosten für Äpfel und Zitronen

Aktion	Kurzbeschreibung	Was kann Klimabündnis tun?	Was tut die Gemeinde?
Klasse auf D`Rad	Ein Monatsschwerpunkt zum Thema Fahrrad, in den eine Aktion zum Autofreien Tag mit eingebunden sein kann.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Projektbegleitung durch eine Mitarbeiterin von Klimabündnis Tirol ▪ Bereitstellung aller Unterrichtsmaterialien, Unterrichtsideen (kostenlos) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ ev. Preisverleihung, Aktion zur Belohnung
Radparcours	Ein Fahrradparcours kann mit geringem Aufwand selber zusammengestellt werden. Die Materialien hierzu (z.B. Verkehrshütchen, Absperrungen, Ständer etc.) können selber beschafft bzw. auch beim Bauhof ausgeliehen werden.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorlagen zur Umsetzung ▪ Plan 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Material vom Bauhof
Geschicklichkeitstraining mit dem Fahrrad	Durch verschiedene Übungen kann das Treten, Bremsen und Lenken des Fahrrads geübt werden.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorlagen zur Umsetzung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Material vom Bauhof
Radputzer	SchülerInnen lernen von einer Fachkraft, wie man Räder richtig putzt (auch Kette ölen, Reifendruck messen, ...). Anschließend werden fremde Räder als Dankeaktion am Autofreien Tag geputzt.		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kooperation mit lokalem Radhändler ▪ Aktion zur Belohnung der SchülerInnen
Lang- und Kurzstreckenfrühstück	Welche Lebensmittel legen welchen Weg zurück um am Frühstückstisch zu landen?	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorlagen zur Umsetzung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Übernahme der Kosten

AUTOFREIER TAG - AKTIONEN SCHULEN

- **Straße vor Schule sperren und verschiedene Aktivitäten anbieten: Spaßparcours/Geschicklichkeitswettbewerbe: Stelzengehen, Sackhüpfen, Löffellauf, Radgeschicklichkeitsfahren, Seifenkistenrennen, kleiner Marathon, Radrennen, Straßenmalen, Streetsoccer etc. (Achtung: Genehmigung bei der Gemeinde bzw. BH einholen)**
- Bei schönem Wetter: Unterricht auf der Straße (Achtung: Genehmigung bei der Gemeinde bzw. BH einholen)
- **SchülerInnen als "Verkehrsplaner": dabei werden Schulumfeld und Schulwege unter die Lupe genommen und Verbesserungsvorschläge mit Bürgermeister/in und Gemeindevorständen besprochen**
- Entfernungen sichtbar/deutlich machen: Kennzeichnen Entfernung 300 m etc.
- **Spurensuche nach fehlenden Beschilderungen, Abkürzungen, Verbindungen etc. für FahrradfahrerInnen und FußgängerInnen**



- SchülerInnen erheben die Radabstellanlagen in der Gemeinde
- **Markieren der Schulwege durch aufgesprühte Schritte → gefährliche Stellen mit roten Schritten markieren (Achtung: Genehmigung bei der Gemeinde bzw. BH einholen)**
- SchülerInnen-Reporter-Teams nehmen bei einer Befragung das Radfahr-Verhalten der Bevölkerung unter die Lupe
- **Bei Zufahrt von Schule positionieren und die AutofahrerInnen aufhalten und informieren (vorher schon Schule/LehrerInnen informieren) – Achtung: nur in Begleitung der Exekutive möglich!**

- Verhaltenscheck/Info über Vorteile von Radfahren für AutofahrerInnen an Windschutzscheibe stecken
- **Teilnahme an der BIKELine: Die "BIKELine" ist ein österreichweiter Fahrradwettbewerb für SchülerInnen ab der 5. Schulstufe. Mit dem Fahrrad zurückgelegte Schulwege werden mittels Helm-Chip elektronisch erfasst und als virtuelle Reise um die Welt dargestellt. Nähere Informationen unter www.bikebird.at/bikeline (Klimabündnis Tirol: Begleitung bei der Durchführung der BIKELine)**

- Individuelles Wegetagebuch: 7-seitiges Wegetagebuch, indem Wegeziele, Fortbewegungsmöglichkeiten und Wegeminuten erfasst werden.
- **Durchführung von Verkehrs-Workshops bzw. Workshops zum Bauen von Gehzeugen (Klimabündnis Tirol: Vorlagen zur Umsetzung)**
- Gestaltung von Plakaten zur Initiative
- **Malwettbewerb Thema „Autofreier Tag“**
- SchülerInnen singen Lieder zum Thema Umwelt, Verkehr

- **Der coolste (SMS)Spruch "Warum ich heute nicht mit dem Auto zur Schule komme"**
- Fotoaktion „Ich auf meinem Schulweg“, „Ich und mein Fahrrad“
- **Gehtage: Reproduktion der Synonyme auf dem Schulhof oder Gemeindeplatz: Schreiten, wandeln, stiefeln, zotteln, latschen, treten, stampfen**
- Vorbildwirkung – Direktor/in, LehrerInnen fahren Rad, mit dem ÖV, Gehen zu Fuß
- **Stunde Verkehrserziehung mit der Polizei**
- Beim Elternabend auf die Initiative hinweisen

- **Meinungsumfragen, Verkehrszählungen, Schadstoff- und Lärmmessungen**
- Gesunde, klimafreundliche Jause anbieten
- **Sehen und gesehen werden: Textilien (Jacken – Hosen – Rucksäcke) werden mit lichtreflektierenden Textilstreifen verarbeitet. Verbesserung der Sichtbarkeit und damit erhöhte Sicherheit**
- Staureporter Talkshow: Thema der Sendung: Der große Stau und warum die Leute trotzdem immer wieder mit dem Auto fahren. Integriert in Sendung ein Reporter, der interviewt, Studiogäste, kleine Streitgespräche, die sich in einem Auto während des Staus abspielen, Verkehrsexperte.

- **Schulexperimente: (Klimabündnis Tirol: Kontaktvermittlung)**
 - Wirkung von Abgasen auf keimende Kresse
 - Nachweis von Kohlendioxid in Abgasen
 - Nachweis von Wasserdampf und Russ in Abgasen

- **Schulsausflug mit ÖV**
- Am Weg zur Schule (am Gehsteig) weiße Schritte aufsprühen um zu zeigen, man soll gehen nicht fahren (Achtung: Genehmigung bei der Gemeinde bzw. BH einholen)



DAUERHAFTE MASSNAHMEN

- **Mobilitätscheck:** Impulsberatungen durch VerkehrsplanerInnen (**Förderung durch das Land Tirol/Abteilung Verkehrsplanung**)
- Teilnahme am „Tiroler Fahrradwettbewerb“: Informationen unter www.tirolmobil.at (Klimabündnis Tirol: Betreuung der Gemeinden)

- **Geschwindigkeitsbeschränkungen im Ortsgebiet**
- Einrichtung einer **30-km/h-Zone** im gesamten Gemeindegebiet
- **Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung in Gemeinde**
- Fußgängerzonen: temporär einführen oder ausweiten, speziell im Bereich von Schulen
- **Ampeln fußgängerfreundlich schalten**
- Schutzwege sicher gestalten

- **Mikro ÖV-System**, Taxibus,.... einrichten
- Fahrgemeinschaftsbörsen: Die Gemeinde installiert die Börse und stellt sie am AFT vor
- **Haltestellen attraktiv gestalten**

- Planungsmaßnahmen und Infrastrukturmaßnahmen im Radverkehr, Förderung des Radverkehrs
- **Fahrradwegkonzept: alle Orte sollen mit dem Fahrrad sicher erreichbar sein, alle Straßen bekommen Fahrradstreifen etc. (Förderung durch das Land Tirol/Abteilung Verkehrsplanung)**

- **Neue Radabstellanlagen (Förderung durch das Land Tirol/Abteilung Verkehrsplanung)**
 - vor Gemeinde/Schule (überdacht und beleuchtet)
 - Bestehende Radständer mit Pumpen und Flickzeug ausstatten, sowie mit Nummernschlössern
 - Verleih von Regenmänteln, Regenschirmen etc.

- **Neue Radwege, Fahrradstreifen errichten**
- Einbahnen für RadfahrerInnen öffnen
- **Beschilderung anbringen bzw. verbessern**
- Sichere Knotengestaltung, Trassierung, Bodenmarkierungen,....
- **Diensträder zur Verfügung stellen (Förderung durch das Land Tirol/Abteilung Verkehrsplanung)**
- Mieträder für Gemeindebürger/Touristen anbieten

- **„Umkleidekabinen“ In Gemeinden, Schulen, Betrieben etc. Umkleidekabinen mit Waschgelegenheit für RadfahrerInnen einrichten**
- Fahrradzubehör oder Gutscheine für ÖV als Präsente zu speziellen Anlässen (Geburtstage, Ehrungen etc.)
- **Kilometer-Wettbewerb: Wer pro Jahr die meisten Kilometer Arbeitsweg „erradelt“, erhält einen Preis**
- Radeinkaufsführer mit Wegeminuten: an alle Haushalte (Ämter - Schwimmbad – Einkaufsstraßen). Wegelängen und Reichweiten bis 3-5 km von Zentrum darstellen



- **Anschaffung von Dienstfahrzeugen der Gemeinde nach umweltfreundlichen Kriterien**
- Autofreier Vereinsabend: zum Vereinsabend ohne Auto kommen
- „Ich nehme autofrei am...“-Pickerl: Verteilung an GemeindebürgerInnen, ein Wochentag wird ausgewählt, an dem das ganze Jahr das Auto stehen gelassen wird
- **Fußwegweiser in Gehminuten: Entfernungen zu den Umlandgemeinden werden nicht in km sondern in Gehminuten angegeben**
- Verkehrssparlotto: Täglich/wöchentlich wird der Name einer Mitarbeiterin/eines Mitarbeiters der Gemeinde/Schule gezogen. Ist sie oder er nicht mit dem Auto gekommen, gibt es einen Gewinn, wenn nicht, kommt der Gewinn in einen Jackpot
- **Öffentliche Veranstaltungen, Sitzungen etc. terminlich so festlegen, dass sie gut mit ÖV erreichbar sind.**
- Keine Kilometergelderstattung für kurze Strecken im Gemeindebetrieb
- **Wenn möglich Fahrtkostenzuschuss durch Jahreskarten für den ÖV ersetzen.**
- Verzicht auf Dienstparkplätze: Wer freiwillig verzichtet erhält einen Bonus in finanzieller Form.
- **Ideenmeile: BesucherInnen werden aufgefordert ihre Ideen und Wünsche zum Verkehr aufzuschreiben. Die drei besten Ideen werden dann belohnt.**
- Unfallverhütungsschulungen
- **Rückerstattung der Kurtaxe: Der Tourismusverband erstattet jenen Gästen, die nachweislich auf ihr Auto verzichtet haben, die Kurtaxe zurück.**

